

Stadtkirche Burgdorf

Samstag, 4. Dezember 2021, 17:00 Uhr

## Adventskonzert

### Werke:

1. **Camille Saint-Saëns (1835-1921): Weihnachtsoratorium op. 12**
2. John Rutter (\*1945): Christmas lullaby
3. John Rutter (\*1945): Candlelight Carol

Kurze Pause (2 Minuten)

4. **Gonzague Monney (\*1981): Stabat Mater speciosa**
5. Weihnachtslieder zum Mitsingen: Stille Nacht / Adeste fideles

### Ausführende:

**Joelle Delley Zhao - Sopran**  
**Roswitha Müller - Mezzosopran**  
**Eva Holloway - Alto**  
**Nino Gmünder - Tenor**  
**Richard Helm - Bass**

### ORCHESTER OPUS BERN

Konzertmeister: **Daniel Meller**

### Musikalische Leitung:

**Gonzague Monney**



Herzlich willkommen!

Seit dem Frühling 2019 steht der Konzertchor Burgdorf unter der Leitung von Gonzague Monney. Corona hat - wie vielen anderen Kulturschaffenden - auch dem Konzertchor einen grossen dicken Strich durch die Pläne gemacht. So ist dieses Adventskonzert der erste grössere Auftritt unter Gonzague Monneys Leitung. Wir freuen uns sehr, dass wir nun diese Werke aufführen und mit Ihnen in die Adventszeit eintauchen dürfen.

Schön, dass Sie da sind. Viel Vergnügen und bleiben Sie gesund!

Joelle Delley, Sopran

<https://joelledelley.ch/>



Joelle Delley begann ihre musikalische Ausbildung mit Flöte und Klavier am Conservatoire de Fribourg, studierte dann Gesang bei M. Volery und trat in die Berufsklasse von Barbara Locher an der Musikhochschule Luzern ein, wo sie ihr Lehr- und Konzertdiplom erhielt. Anschliessend bildete sie sich bei verschiedenen renommierten Lehrpersonen im Ausland weiter und tritt seitdem als Solistin in Konzerten und auch in verschiedenen Opernrollen auf.

Roswitha Müller, Mezzosopran <https://www.roswitha-mueller.com/>



Roswitha Müller studierte Gesang in Karlsruhe bei Prof. Christiane Hampe, bei Kurt Widmer in Basel (Solistendiplom) und bei Margreet Honig Hampe in Amsterdam. Sie war Preisträgerin der Yamaha-Europe-Foundation und der Kiefer-Hablitzel-Stiftung, Bern und konzertiert regelmässig in ganz Europa.

Eva Holloway, Alt



Die in Prag geborene Altistin Eva Holloway lebt seit dem Jahr 2000 in der Schweiz, wo sie hauptberuflich als Anästhesiepflegefachfrau in Bern arbeitet. In ihrer Freizeit widmet sie sich intensiv dem klassischen Gesang mit Vorliebe für alte und zeitgenössische a capella Musik. Neben ihren vielen musikalischen Projekten in ganz Europa war sie u.a. jahrelanges Mitglied der Kleinen Kantorei (J. Günther) und vom Ensemble Leonardo (N. Fink).



Nino Gmünder, Tenor

<https://www.ninoaurelio-gmuender.com/>

Nino Gmünder absolvierte seine Ausbildung bei Lina Maria Akerlund und Werner Gura an der Zürcher Hochschule der Künste. Weitere Studien führten ihn nach Wien (W. Zlateva) und London (R. Connell und J. Chapman). Sein breitgefächertes Konzertrepertoire umfasst unter anderem sämtliche Tenorpartien der grossen Oratorien, wie z.B. Matthäuspassion, Weihnachtsoratorium, Messias.

Richard Helm, Bass



Richard Helm wurde in Waidhofen/Ybbs, Österreich geboren, wo er seine erste musikalische Ausbildung erhielt. Er setzte sein Gesangsstudium am Konservatorium der Stadt Wien bei Yuli Khomenko (Sologesang) und Michael Pinkerton (Oper) fort und schloss im Master Oper mit ausgezeichnetem Erfolg ab. Als Konzertsänger reicht sein Repertoire vom Barock bis in die Moderne und er übernimmt auch regelmässig Opernrollen.



Orchester OPUS Bern

<https://www.opus-music.ch/>

Das Orchester OPUS Bern wurde 1996 gegründet und hat sich inzwischen zu einem herausragenden Klangkörper aus rund 60 Berufsmusikerinnen und Berufsmusikern formiert. Zahlreiche Konzerte in der ganzen Schweiz führten zu grossen Erfolgen, so unter anderem am Menuhin-Festival Gstaad und am Theater Winterthur. Die musikalische Heimat ist aber nach wie vor die Bundesstadt Bern und ihre Region.



Gonzague Monney, Dirigent

<http://monney.info/>

Seit Frühjahr 2019 Chorleiter des Konzertchors Burgdorf. Gonzague Monney hat sein Diplom als Chorleiter und Schulmusiklehrer am Konservatorium Freiburg i.Ü. erworben und seine Ausbildung als Chor- und Orchesterleiter in Lausanne und Graz vervollständigt. Zurzeit leitet er ausser dem Konzertchor Burgdorf den Choeur Faller Lausanne und das Vokalensemble Utopie in Freiburg.

Camille Saint-Saëns (F, 1835-1921)

## **Oratorio de Noël, op. 12 (Weihnachtsoratorium)**

### **1. Prélude**

#### **2. Récit et chœur**

Et pastores erant in regione eadem  
vigilantes, et custodientes vigilias noctis  
super gregem suum.

Et ecce Angelus Domini stetit juxta illos, et  
claritas Dei circumfulsit illos, et timuerunt  
timore magno.

Et dixit illis Angelus:

Nolite timere! Ecce enim evangeliso vobis  
gaudium magnum, quod erit omni populo:  
quia natus est vobis hodie Christus Dominus  
in civitate David. Et hoc vobis signum:  
Invenietis infantem pannis involutum, et  
positum in praesepio.

Et subito facta est cum Angelo multitudo  
militiae coelestis, laudentium Deum, et  
dicentium :

Gloria in altissimis Deo, et in terra pax  
hominibus bonae voluntatis!

*Evangelium Secundum Lucam 2, 8–14*

### **3. Air**

Exspectans, exspectavi Dominum. Et intendit  
mihi.

*Liber Psalmorum 39 (40), 1*

### **4. Air et Chœur**

Domine, ego credidi, quia tu es Christus, Filius  
Dei vivi.  
Qui in hunc mundum venisti.

*Evangelium Secundum Joannem 11, 27*

### **5. Duo**

Benedictus qui venit in nomine Domini!  
Deus Dominus, et illuxit nobis. Deus  
meus es tu, et confitebor tibi, et  
exaltabo te.

*Liber Psalmorum 117 (118), 26–28*

### **1. Vorspiel**

#### **2. Rezitativ und Chor**

Und es waren Hirten in derselben Gegend auf  
dem Felde bei den Hürden, die hüteten des  
Nachts ihre Herde.

Und siehe, des Herrn Engel sprach zu ihnen  
und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie;  
und sie fürchteten sich sehr.

Und der Engel sprach zu ihnen:

Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige  
euch große Freude, die allem Volke  
widerfahren wird; denn euch ist heute der  
Heiland geboren, welcher ist Christus, der  
Herr, in der Stadt Davids. Und das habt zum  
Zeichen : Ihr werdet finden das Kind in  
Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen.

Und alsbald war da bei den Engeln die Menge  
der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott  
und sprachen:

Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf  
Erden und den Menschen ein Wohlgefallen.

*Lukas 2, 8–14*

### **3. Arie**

Ich harrete des Herrn, und er neigte sich zu mir.

*Psalm 40, 1*

### **4. Arie und Chor**

Herr, ich glaube, dass du bist Christus, Sohn  
Gottes,  
der in die Welt gekommen ist.

*Johannes 11, 27*

### **5. Duett**

Gelobt sei der, der da kommt im Namen des  
Herrn! Der Herr ist Gott, der uns erleuchtet.  
Du bist mein Gott, und ich danke dir; ich will  
dich preisen.

*Psalm 118, 26–28*

## 6. Choeur

Quare fremuerunt gentes, et populi meditati sunt inania? Quare, quare?

Gloria Patri, gloria Filio, gloria Spiritui Sancto. Sicut erat in principio, et nunc, et semper, et in saecula saeculorum. Amen.

*Liber Psalmorum 2, 1*

## 7. Trio

Tecum principium in die virtutis tuae. Tecum principium in splendoribus Sanctorum.

*Liber Psalmorum 109 (110), 3*

## 8. Quatuor

Alleluja. Laudate, coeli, et exulta, terra, quia consulatus est Dominus populum suum; et pauperum suorum miserebitur.

*Prophetiae Isaiae 49, 13*

## 9. Quintette et Choeur

Consurge, Filia Sion. Alleluja.

Lauda in nocte, in principio vigiliarum. Alleluja.

Egrediatur ut splendor justus Sion, et Salvator ejus ut lampas accendatur. Alleluja.

*Lamentationes Jeremiae 2, 19;  
Prophetiae Isaiae 62, 1*

## 10. Chor

Tollite hostias, et adorate Dominum in atrio sancto ejus. Laetentur coeli, et exultet terra a facie Domini, quoniam venit. Alleluja.

*Liber Psalmorum 95 (96), 8 und 11*

## 6. Chor

Warum toben die Heiden und murren die Volker so vergeblich? Warum, warum?

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist. Wie es war im Anfang, jetzt und immerdar, und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

*Psalm 2, 1*

## 7. Trio

Dein Volk ist willig am Tag deiner Macht. (...)

*Psalm 110, 3*

## 8. Quartett

Halleluja ! Jauchzet, ihr Himmel! Freue dich, Erde ! Denn der Herr hat sein Volk getröstet und erbarmt sich seiner Elenden.

*Jesaja 49, 13*

## 9. Quintett und Chor

Steh auf, du Tochter Zion. Halleluja.

Lobe ihn des Nachts, zu Beginn der Nachtwache. Halleluja.

Dass der gerechte Glanz Zions aufgehe, und sein Retter aufleuchte wie ein Licht. Halleluja.

*Klagelieder 2, 19;  
Jesaja 62, 1*

## 10. Chor

Spendet Opfergaben und betet den Herrn an in seinen Vorhöfen. Der Himmel freue sich, und die Erde sei fröhlich vor dem Herrn, denn er kommt. Halleluja.

*Psalm 96, 8 und 11*

John Rutter (GB\*1945)

## **Christmas Lullaby (Weihnachtslied)**

Clear in the darkness a light shines in  
Bethlehem:  
Angels are singing, their sound fills the air.  
Wise men have journeyed to greet their  
Messiah;  
But only a mother and baby lie there.

Ave Maria, Ave Maria  
Hear the soft lullaby  
The angel hosts sing  
Ave Maria, Ave Maria :  
Maiden, and mother  
Of Jesus our King.

Where are his courtiers, and who are his  
people?  
Why does he bear neither sceptre nor crown?  
Shepherds his courtiers, the poor for his  
people,  
With peace as his sceptre and love for his  
crown.

Ave Maria, ...

What though your treasures are not gold or  
incense ?  
Lay them before him with hearts full of love.  
Praise to the Christ child, and praise to his  
mother,  
Who bore us a saviour by grace from above.

Ave Maria, ...

Hell in der Dunkelheit scheint ein Licht in  
Bethlehem,  
Engel singen, ihr Klang erfüllt die Luft.  
Weise Männer sind gereist, um ihren Messias zu  
grüßen;  
Aber nur eine Mutter und ein Baby liegen dort.

Ave Maria, Ave Maria  
Höre das sanfte Wiegenlied,  
das die Engel singen.  
Ave Maria, Ave Maria  
Jungfrau und Mutter Jesu,  
unseres Königs.

Wo sind seine Höflinge und wer ist sein Volk?  
Warum trägt er weder Zepter noch Krone?  
Hirten sind seine Höflinge, die Armen sind sein  
Volk,  
Frieden ist sein Zepter und Liebe seine Krone.

Ave Maria, ...

Was, wenn eure Schätze nicht Gold oder  
Weihrauch sind?  
Legt sie dennoch vor ihn, mit Herzen voller Liebe.  
Preist das Christkind und lobt seine Mutter,  
die uns einen Retter vom Himmel gebar.

Ave Maria, ...

John Rutter (GB\*1945)

## **Candlelight Carol (Kerzenlicht)**

How do you capture the wind on the water?  
How do you count all the stars in the sky?  
How can you measure the love of a mother, or  
how can you write down a baby's first cry?

Candlelight, angel light, firelight and starglow  
shine on his cradle till breaking of dawn.

Gloria, Gloria in excelsis deo!  
Angels are singing; the Christ Child is born.

Wie fängt man den Wind ein auf dem  
Wasser?  
Wie zählt man alle Sterne am Himmel?  
Wie misst man die Liebe einer Mutter,  
oder wie kann man den ersten Schrei eines  
Babys aufschreiben?

Kerzenlicht, Engelslicht, Feuerschein und  
Sternenglanz leuchten auf seine Wiege bis  
zum Morgengrauen.  
Ehre sei Gott in der Höhe!  
Engel singen: Das Christkind ist geboren.

Shepherds and wise men will kneel and adore him, Seraphim round him their vigil will keep; Nations proclaim him their Lord and their Savior, but Mary will hold him and sing him to sleep.	Hirten und weise Männer werden niederknien und ihn anbeten, Seraphim um ihn herum Wache halten, Nationen werden ihn als ihren Herrn und Retter verkünden, aber Maria wird ihn halten und in den Schlaf singen.
---	---

Candlelight, .....

Kerzenlicht, ...

Find him at Bethlehem laid in a manger:  
Christ our Redeemer asleep in the hay.  
Godhead incarnate and hope of salvation:  
A child with his mother that first Christmas Day.

Findet ihn in Bethlehem in einer Krippe liegen,  
Christus, unseren Erlöser, schlafend im Heu,  
Gottmensch geworden und Hoffnung auf Erlösung:  
Ein Kind mit seiner Mutter an diesem ersten Weihnachtstag.

Candlelight....

Kerzenlicht....

Gonzague Monney (\*1981)

## **Stabat Mater speciosa; Beschreibung**

### **Kantate zur Geburt Christi**

#### *Zum Ursprung der Hymne*

Den Begriff des Stabat Mater verbindet man fast immer mit dem Stabat Mater dolorosa, das am 15. September (Gedächtnis der Schmerzen Mariens) und vor allem am Karfreitag gesungen wird. In der Musikgeschichte finden sich weit über zweihundert Vertonungen dieser Hymne, die an die schmerz erfüllte Maria erinnert, welche neben dem Kreuz steht, an dem ihr Sohn Jesus hängt. Die von Schmerz erfüllten Worte haben prächtige Kunstwerke der Musikgeschichte hervorgebracht. Erwähnt seien diejenigen von Dvorák, Pergolesi, Poulenc, Rheinberger, Rossini, Scarlatti und Vivaldi, die diesem Text einige ihrer schönsten Kompositionen verdanken.

Daneben gibt es jedoch noch ein weiteres Stabat Mater, das *Stabat Mater speciosa*. Zugeschrieben wird der Text dem italienischen Mönch und Lyriker Jacopone da Todi (1236-1306). Im Gegensatz zum Stabat Mater dolorosa greift das *Stabat Mater speciosa* die Freude Mariens auf, die mit Joseph zusammen an der Krippe steht, in der das neu geborene Jesuskind schläft. Die Strukturen der beiden Texte ähneln sich ausserordentlich, bis in den Satzbau hinein. So haben die Strophen fast gleich viele Verse; auch die Versfüsse und Reime entsprechen sich. Man findet zuweilen nahezu identische Verse in beiden Texten. Nur einzelne Wörter wurden ausgetauscht, wodurch eine negative Bedeutung ins Positive gewendet wird.

Am Ende des 15. Jahrhunderts ist dieser Text in Vergessenheit geraten. Wieder entdeckt hat ihn in der Mitte des 19. Jahrhunderts der katholische französische Historiker Antoine-Frédéric Ozanam (1813 – 1853), der ihn in seinem Buch *Les poètes franciscains en Italie au treizième siècle* erwähnt. Nach fast vierhundert Jahren der Vergessenheit wurde das *Stabat Mater speciosa* lediglich einmal

von einem berühmten Komponisten vertont: Franz Liszt verwendete es in seinem 1866 fertiggestellten Oratorium *Christus*. Das dreiteilige Werk erzählt die wichtigsten Stationen im Leben Jesu: Geburt, Wirken, Passion und Auferstehung. Im dritten Teil greift Liszt natürlich das *Stabat Mater dolorosa* auf, bezieht aber gleichzeitig im ersten Teil das *Stabat Mater speciosa* ein. Von seiner Thematik her passt das *Stabat Mater speciosa* bestens in die Weihnachtszeit.

### *Beschreibung der Komposition*

Als ich 2012 diesen Text entdeckte, verspürte ich sofort Lust, ihn zu vertonen. Eine passende Gelegenheit ergab sich, als zwei meiner Chöre, das Ensemble Vocal Utopie aus Fribourg und die Chansons du Lac de Courtepin, im Januar 2016 ein gemeinsames Projekt realisierten und mir hierfür einen Kompositionsauftrag erteilten. Das Werk sollte thematisch zum *Weihnachtsoratorium* von Camille Saint-Saëns passen.

Bevor ich zu komponieren begann, wählte ich E-Dur als Haupttonart. Für mich strahlt sie klanglich etwas Weiches, Zartes aus. Alle anderen Tonarten sind ebenfalls in Dur und verleihen so dem Werk eine Fröhlichkeit, die der Freude über Jesu Geburt entspricht.

Was den Stil angeht, liess ich mich von gegenwärtigen Komponisten choraler Musik wie John Rutter (GB, \*1945), Karl Jenkins (GB, \*1944), oder auch Ola Gjeilo (N, \*1978) inspirieren. Ihre Musik ist fast immer tonal und folglich einer Mehrheit zugänglich. Ihre Kompositionsweise würde ich als «romantisch-farbig» bezeichnen. Es ertönen wunderbare melodische Linien. Zuweilen wirkt diese Musik lieblich und zart, oft berührt sie einen bis ins Innerste.

Gonzague Monney

## **Stabat Mater speciosa; Text**

Der Text wird Jacopone da Todi (I, ~1236-1306) zugeschrieben.  
Übersetzt von Silvia Bonati

### **1. Prélude**

### **2. Stabat Mater**

Stabat Mater speciosa,  
Juxta foenum gaudiosa,  
Dum jacebat parvulus.

### **3. Cujus animam**

Cujus animam gaudentem,  
Lætabundam et ferventem  
Pertransivit jubilus.

O quam læta et beata  
Fuit illa immaculata  
Mater unigeniti !

Quæ gaudebat, et ridebat,  
Exultabat, cum videbat  
Nati partum inclyti.

### **1. Vorspiel**

### **2. Stabat Mater**

Die anmutige Gottesmutter stand voller  
Freude neben der Krippe, in der ihr  
neugeborenes Kind lag.

### **3. Cujus animam**

Ein Jubelruf drang aus ihrer freudenvollen  
und erleichterten Seele.

O wie fröhlich und glücklich war die reine  
Mutter über ihren ersten Sohn!

Lachend und fröhlich pries sie die Geburt  
ihres göttlichen Sohnes.



#### 4. Quis est

Quis est qui non gauderet,  
Christi Matrem si videret  
In tanto solatio ?

Quis non posset collætari  
Christi Matrem contemplari  
Ludentem cum filio ?

Pro peccatis suæ gentis,  
Christum vidit cum jumentis,  
Et algori subditum.

Vidit suum dulcem natum  
Vagientem, adoratum  
Vili diversorio.

Nato Christo in præsepe,  
Cœli cives canunt læte  
Cum immenso gaudio.

#### 5. Stabat senex

Stabat senex cum puella,  
Non cum verbo nec loquela,  
Stupescentes cordibus.

Eia Mater, fons amoris,  
Me sentire vim ardoris  
Fac ut tecum sentiam !

Fac ut ardeat cor meum  
In amando Christum Deum.  
Ut sibi complaceam.

#### 6. Sancta Mater

Sancta Mater, istud agas:  
Prone nostro ducas plagas  
Cordi fixas valide.

Tui nati cœlo lapsi,  
Jam dignati fœno nasci  
Pœnas mecum divide.

Fac me vere congaudere,  
Jesulino cohærere,  
Donec ego vixero.

In me sistat ardor tui,  
Puerino fac me frui,  
Dum sum in exilio.

#### 4. Quis est

Wer würde sich nicht freuen, wenn er die  
Mutter Christi in solcher Sorglosigkeit sähe?

Wer würde sich nicht mitfreuen beim Anblick  
Marias, die mit ihrem Kind spielt?

Wegen der Sünden seines Volkes sieht sie  
Christus mitten unter dem Vieh und der  
Kälte preisgegeben.

Sie sieht, wie ihr zarter, wimmernder Sohn in  
seiner schlechten Unterkunft angebetet wird.

Für Christus in der Krippe singen die  
himmlischen Heerscharen in unendlicher  
Freude.

#### 5. Stabat senex

Der alte Mann und die junge Frau  
stehen staunend und schweigend, mit  
überwältigtem Herzen.

Mutter, du Quelle der Liebe,  
Mach, dass ich die Kraft deiner Glut teile,  
Mach, dass ich mit dir fühle!

Mach, dass mein Herz für Christus  
entbrennt,  
Damit ich ihm gefallen möge.

#### 6. Sancta Mater

Heilige Mutter, präge deinen tief empfundenen  
Schmerz in dieses Herz!

Dein Sohn, der vom Himmel gesandt und trotz  
seiner Würde auf Stroh geboren wurde, teile  
mit mir seine Qualen.

Lass mich mit dir freuen und mit deinem  
Jesulein eins werden,  
solange ich lebe.

Lass mich teilhaben an deiner heissen Liebe zu  
dem Büblein,  
solange ich auf der Erde im Exil lebe.

Hunc ardorem fac communem,  
Ne me facias immunem  
Ab hoc desiderio.

### 7. Virgo virginum

Virgo Virginum, praeclara,  
Mihi jam non sis amara :  
Fac me parvum rapere.

Fac ut portem pulchrum fantem,  
Qui nascendo vicit mortem.  
Volens vitam tradere.

Fac me tecum sapiari,  
Nato tuo inebrari,  
Stans inter tripudia.

Inflammatum et accensum,  
Obstupescit omnis sensus  
Tali de commercio.

Fac me nato custodiri,  
Verbo Dei premuniri,  
Conservari gratia.

### 8. Quando corpus

Quando corpus morietur,  
Fac ut animae donetur  
Tui nati visio.

Amen

Teile diese Liebe mit allen Menschen und  
versage auch mir diesen Wunsch nicht.

### 7. Virgo virginum

Herrliche Jungfrau,  
erhöre meine Bitte :  
Reiche mir den Kleinen dar.

Lass mich das wunderbare Kind halten,  
dessen Geburt den Tod besiegt  
und uns das Leben schenkt.

Lass mich von Deinem Sohn begeistern  
und der Anfeindungen nicht achten.

Entflammt und brennend  
beruhigen sich meine Sinne  
in dieser wunderbaren Gemeinschaft.

Gib, dass mich dein Sohn bewache,  
mich mit Gottes Wort beschütze  
und mir seine Gnade schenke.

### 8. Quando corpus

Wenn der Leib stirbt,  
so schenke der Seele  
den Anblick deines Sohnes.

Amen

## Weihnachtslieder zum Mitsingen

### Stille Nacht (trad. Weihnachtslied, Bearbeitung anonym)

1. Stille Nacht, heilige Nacht,  
Alles schläft; einsam wacht  
Nur das traute hochheilige Paar.  
Holder Knabe im lockigen Haar,  
Schlaf in himmlischer Ruh!  
Schlaf in himmlischer Ruh!
2. Stille Nacht, heilige Nacht,  
Gottes Sohn, o wie lacht  
Lieb' aus deinem göttlichen Mund,  
Da uns schlägt die rettende Stund'.  
Christ, in deiner Geburt!  
Christ, in deiner Geburt!

6. Stille Nacht, heilige Nacht,  
Hirten erst kundgemacht  
Durch der Engel Halleluja,  
Tönt es laut von fern und nah:  
Christ, der Retter ist da!  
Christ, der Retter ist da!

**Adeste fideles** (trad. Hymne, Bearb. Pierre Kaelin (CH, 1913-1995)  
**Herbei, O Ihr Gläubigen** (übersetzt von Silvia Bonati)

1. Adeste fideles laeti triumphantes  
Venite, venite in Bethlehem

**Refrain**

Natum videte regem angelorum  
Venite, adoremus,  
Venite, adoremus, dominum!

2. Aeterni Parentis splendorem aeternum  
Velatum sub carne videbimus.

**Refrain**

Natum videte regem angelorum  
Venite, venite adoremus,  
Venite, adoremus, dominum!

3. Engrege relicto, humiles ad cunas  
Vocati pastores approperant.

**Refrain**

Natum videte regem angelorum  
Venite, venite adoremus,  
Venite, adoremus, dominum!

**Coda**

Natum videte regem angelorum  
Venite adoremus,  
Venite adoremus,  
Venite, adoremus, dominum!

1. Kommt, all ihr fröhlichen und  
triumphierenden Gläubigen! Kommt,  
kommt nach Bethlehem!  
Seht das Kind, den König der Engel.

**Refrain**

Kommt, lasst uns anbeten  
...  
...  
Christus den Herrn!

2. Seht, wie die armen Hirten, die zu seiner  
Wiege gerufen wurden, ihre Herden  
eilends verlassen.  
Seht das Kind, den König der Engel.

**Refrain**

Kommt, lasst uns anbeten, ...

3. Dort werden wir ihn sehen, den seines  
ewigen Vaters Allmacht als Mensch zu  
uns geschickt hat.

Seht das Kind, den König der Engel.

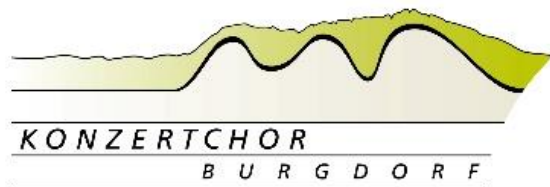
**Refrain**

Kommt, lasst uns anbeten, ...

**Coda**

Kommt, lasst uns anbeten, ...

## Unser nächstes Konzert



Jahreskonzert, Stadtkirche Burgdorf,

12. März 2022, 20:15 Uhr, 13. März 2022, 17:00 Uhr

**Antonín Dvořák: Stabat Mater, Op. 58**

### MITGLIEDSCHAFT

Sie möchten in unserem Chor singen?

Sie möchten Gönner- oder Passivmitglied werden?

Alle Informationen finden Sie auf der Webseite:

[www.konzertchor-burgdorf.ch](http://www.konzertchor-burgdorf.ch)

Das Konzert wird unterstützt von:

